

BEHANDLUNGSSPEKTRUM

Unser Spektrum umfasst das gesamte Gebiet der Kinder- und Jugendpsychiatrie. Dazu gehören unter anderem:

- Aggressives, dissoziales und oppositionelles Verhalten
- Aufmerksamkeitsstörungen, ADS, ADHS
- Ängste, Phobien
- Belastungsstörungen, Traumafolgestörungen
- Bindungsstörungen
- Depressivität
- Einkoten und Einnässen
- Emotionale Störungen im Kindesalter (z. B. Trennungsangst, Geschwisterrivalität)
- Entwicklungsstörungen, Autismus
- Essstörungen
- Lern-, Leistungs-, Teilleistungsstörungen
- Psychosomatische Störungen (zum Beispiel Schmerzen)
- Schlafstörungen
- Schulvermeidung oder -angst
- Selbstverletzendes Verhalten
- Soziale Schwierigkeiten (einschließlich Mutismus)
- Tic-Störungen und Zwänge



KONTAKT

Evangelisches Klinikum Bethel

Universitätsklinikum OWL der Universität Bielefeld
Campus Bielefeld-Bethel

Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Klinikdirektorin

Univ.-Prof. Dr. med. Stefanie Horndasch

Haus Mosesberg

Remterweg 13a

33617 Bielefeld

Chefarztsekretariat

Monika Nagy

Tel.: 0521 772-76967

E-Mail: monika.nagy@evkb.de

Anmeldung

Tel.: 0521 772-76931

Fax: 0521 772-79689

E-Mail: kjp-anmeldung@evkb.de

evkb.de/kinderpsychiatrie

EVANGELISCHES
KLINIKUM Bethel

UK
OWL UNIVERSITÄTSKLINIKUM OWL
der Universität Bielefeld
Campus Bielefeld-Bethel

UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR KINDER- UND
JUGENDPSYCHIATRIE UND PSYCHOTHERAPIE



ANGEBOTE

Für Patient:innen und Eltern

Bethel

*Liebe Kinder und Jugendliche,
liebe Eltern,*

bei psychischen Problemen mit verschiedenen Ursachen, schulischen und familiären Schwierigkeiten, akuten seelischen Nöten sowie psychischen und emotionalen Belastungen bieten wir in unserer Klinik umfassende psychologische und psychiatrische Diagnostik, persönliche Beratung bezüglich Therapiemöglichkeiten sowie eine individualisierte Behandlung. Die Therapie ist durch psychologische, ärztliche sowie fachtherapeutische Ansätze multimodal gestaltet und hat das Ziel, Hilfen in allen Lebensbereichen der Patienten zu bieten. Wir helfen aktiv den Alltag effektiv und zufriedenstellend zu bewältigen, Entwicklungsaufgaben zu lösen, psychisches Leid zu lindern und eigene Perspektive im Leben, in Schule und Beruf zu erarbeiten.

Unsere Arbeit prägen folgende Prinzipien:

- Positives humanistisches Menschenbild
- Professionelles Engagement
- Behandlung nach dem Stand der Wissenschaft
- Orientierung an persönlichen, familiären und gesellschaftlichen Ressourcen, Stärken und individuelle Widerstandsfähigkeit
- Gegenseitigkeit als Leitprinzip
- Zielorientierung

STRUKTUR DER KLINIK

Die Klinik bietet 27 stationäre und 18 tagesklinische Behandlungsplätze sowie eine Sprechstunde zur ambulanten Behandlung in der Psychiatrischen Institutsambulanz (PIA). Die Stationen versorgen Kinder (9 Betten), Jugendliche (10 Betten) und Patienten mit akuten Krisen sowie mit einem intensiven Behandlungsbedarf (8 Betten). Die Patientenversorgung findet in enger Zusammenarbeit mit den anderen Kliniken des Kinderzentrums sowie der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie im EvKB statt.



Die Klinik behandelt Kinder und Jugendliche bis einschließlich dem 18. Lebensjahr. Dafür hat sie den Versorgungsauftrag für das Stadtgebiet Bielefeld erhalten.

UNSER DIAGNOSTIK- UND THERAPIEANGEBOT

Durch unser multiprofessionelles Team mit Ärzten, Psychologen, Sozialpädagogen, Gesundheits- und Krankenpflegern, Ergo-, Kunst- und Musiktherapeuten, Lehrern und Erziehern, Sozialarbeitern und Arzthelfern bieten wir umfassende kinder- und jugendpsychiatrische Diagnostik und folgende Therapiemöglichkeiten an:

- Stationäre Verhaltenstherapie einschließlich altersangemessener, individueller psychotherapeutischer Einzelgespräche
- Elternberatung und Elternt raining, systemische Familientherapie
- Differenzierte medikamentöse Therapie (wenn erforderlich)
- Trauma-spezialisierte Behandlung (EMDR)
- Gruppentherapie zur Verbesserung der sozialen Kompetenzen und Abbau aggressiver Verhaltensweisen
- Elemente der Dialektisch-Behavioralen Therapie (DBT-A)
- Gruppentherapien zu spezifischen Themen (Angst, Depression usw.)
- Ergotherapie
- Musiktherapie
- Kunsttherapie
- Sport, Physiotherapie und Mototherapie
- Spieltherapie
- Soziotherapie und Sozialarbeit
- Ernährungsberatung, Kochgruppe
- Entspannungsverfahren
- Konzentrations- und Wahrnehmungstraining

→



- Aufbau von Zukunftsperspektiven (Schaffung der Voraussetzungen für eine längerfristige Psychotherapie, schulische Perspektiven, ggf. Einleitung geeigneter Maßnahmen der Jugendhilfe). Die Kinder und Jugendlichen werden durch die klinikinterne Schule individuell beschult. Wenn möglich können sie im Verlauf auch ihre Heimatschule besuchen.

